



## Kurzprotokoll

28. März 2018

### GRT Stammtisch in Silvaplana vom 26. März 2018

**Zeit/Ort** 18.30 h, im Büro der Skischule Silvaplana

**anwesend** TC Corviglia, TC Samedan, TC Sils/Silvaplana (3), TC Valposchiavo (2) und Corviglia Tennis Center St. Moritz

Marianne eröffnet die Sitzung/Stammtisch und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme und den freundlichen Empfang. Ein besonderer Dank geht an Maria Laura Eldahuk, welche als Kontaktperson das Ganze organisiert und die Leute zur Teilnahme motiviert hat.

Zu Beginn wurde das wichtige Thema Juniorenförderung diskutiert. Die Anwesenden sind der Meinung, dass für die U10/U12 an der Basis mehr gemacht werden sollte. Lobend wurde der Kids Day von Swiss Tennis erwähnt. Es wäre schön, wenn Swiss Tennis weitere kleine Tennisevents von zwei bis drei Stunden an verschiedenen Orten durchführen könnte.

Auch der weite Weg der Junioren zu den IC-Spielen bietet oft Schwierigkeiten.

Für das Wintertraining der Junioren ist die Halle zu teuer, da die Tennislehrer lieber ihre Privatkundschaft unterrichten. Eine Unterstützung wäre hier willkommen.

Maria Laura lobt das grosse Engagement von Nicola Fantini für die Junioren und erläutert, was er schon alles bewegt hat.

Der TC Valposchiavo möchte für die IC Spiele nicht ständig ins Tessin reisen. Marianne gibt zu bedenken, dass GR Tennis darauf wohl kaum Einfluss nehmen kann.

Beim TC Pontresina wurden scheinbar alle Aktivitäten eingestellt.

Am 29. April findet der Tag des Bündner Sports statt. Ruth Bezzola wünscht dafür noch Werbematerial, damit Tennis zwischen Ski und Eishockey bestehen kann. Marianne wird noch mehr von den verteilten Sticks bei Swiss Tennis organisieren. Zudem wird sie mit Hans Markutt Kontakt aufnehmen, damit er Ruth Bezzola Flyer für die European Junior Championships U18 in Klosters sendet.

Zudem wurde der Wunsch geäußert, dass die DV in Zukunft nicht so "trocken" abgehalten werden sollte. Marianne weist auf das neue Datum der DV anlässlich des Damenturniers im Juni in Klosters hin. Dies wurde sehr positiv aufgenommen und vier haben sich spontan bereit erklärt, das ganze Wochenende in Klosters zu verbringen.

Die aufgelegten Flyer über die neue Swiss Tennis App wurden mit Interesse gelesen und mitgenommen.



Bei den folgenden Gesprächen stellte sich heraus, dass eigentlich überall dieselben Probleme herrschen. Motivierte SpielerInnen organisieren z.B. einen Event, Freundschaftsspiele, Doppeltourniere etc. unter den Mitgliedern diverser Clubs, diese können wenige Male durchgeführt werden und dann bleiben die TeilnehmerInnen aus.

Schluss der Sitzung/Stammtisch: 20.00 Uhr

Nach ca. 1 1/2 Stunden hatte ich einen sehr positiven Eindruck von diesem Anlass und werde mich jederzeit für weitere Infos gerne zur Verfügung stellen. Dieses Treffen im Engadin wird in Zukunft jährlich stattfinden.

GRAUBÜNDEN TENNIS

Marianne Tamagni  
Ressort Projekte